Berufswahl? Gedanken dazu von Walter Wülser

Gute Grundausbildung – eine wichtige Voraussetzung

Nach der obligatorischen Schulzeit entschliessen sich viele Abgänger zur Absolvierung einer zumeist dreijährigen Lehrzeit. Natürlich heisst das in der heutigen Zeit schon lange nicht mehr, dass diese erlernte Tätigkeit während des ganzen Berufslebens ausgeübt wird. Wir leben in einer Zeit, in welcher die technische Entwicklung immer schneller vor sich geht. Wer da nicht mithalten kann, bleibt über kurz oder lang auf der Strecke. Sicher ist, dass es ohne eine gute Grundausbildung kein Weiterkommen gibt. Darum ist es wichtig, sich rechtzeitig um eine gute Lehrstelle zu bemühen und eventuell auch in Schnupperwochen einige Berufe kennen zu lernen.

Haustechnik – eine breite Palette von Berufsbildern

Die Haustechnik bietet in etlichen Berufszweigen, wie beispielsweise in Heizungs- und Lüftungstechnik, im Sanitärbereich und der Spenglerei gute Ausbildungsmöglichkeiten an. Auf dieser Grundlage kann der Lehrling stufenweise aufbauen. Einerseits kann er entsprechend seiner Fähigkeiten die Stellung eines Service-Fachmannes, Chefmonteurs usw. erreichen oder sich andererseits zum Meister, Techniker oder HTL-Ingenieur weiter entwickeln. Die Anforderung an das Montagepersonal verlagert sich immer mehr. Nicht nur die anspruchsvollen handwerklichen Fähigkeiten sind gefragt, sondern der Sinn sich so zu organisieren, um die Arbeiten zusammen mit den anderen Bauhandwerkern fach- und termingerecht zu koordinieren.

Umweltschutz – eine Notwendigkeit der Zeit

Sowohl die Gesetze und Verordnungen, wie auch die Einstellung der heutigen Generation gegenüber dem Schutz der Umwelt, erfordern den sparsamen Umgang mit Energie und der Reinhaltung von Wasser, Luft und Boden, um nur einige Aspekte aufzuzeigen. Die zunehmende Komplexität moderner Haustechnikanlagen und die geltenden gesetzlichen Vorschriften erfordern vom ausführenden Montagepersonal diesbezüglich umfassende praktische und theoretische Kenntnisse. Vernetztes Denken wird demzufolge nicht nur vom Kader der Haustechnikbetriebe gefordert, sondern immer mehr auch von den Absolventen der Grundausbildung verlangt.

Stephan Wülser begrüsst einen neuen Jahrgang Lehrlinge.